

The Freedomian Herold

No. 103033 • Freitag, 23. Juni 3026 • Fiktives Nachrichtenmagazin der Mechworld Community • www.mechworld.de • 0,50 €

Sternenbundlager auf Galtor III entdeckt?



Gerücht oder Wahrheit? Wurde auf der friedlichen Welt Galtor III ein Sternenbundlager gefunden?

KURITA/DAVION Schon seit einiger Zeit berichteten unsere Korrespondenten aus dem Kuritaraum über seltsame Aktivitäten auf dem



Satellitenfoto der Ruinen

Planeten Galtor III. Dort fand man ungewöhnliche Ruinen, die angeblich aus der Zeit des Sternenbundes stammen. Die drakonische Regierung hat diese Berichte in der Vergangenheit stets als Gerüchte zurückgewiesen. Doch gestern erreichten uns Meldungen aus dem NAIW. Davionischen Wissenschaftler haben anscheinend undercover Ausgrabungen auf dem

Planeten durchgeführt und eine unterirdische Einrichtung entdeckt. Der Umfang des Fundes konnte bisher noch nicht ermittelt werden, da bislang kein schweres Gerät zur Ausrüstung gehörte.

Sollten die Berichte stimmen, ist dies wohl einer der größten Funde sternenbundzeitlicher Reliquien seit mehreren hundert Jahren. Wir bleiben für Sie am Ball. SL

Widerruf des Oliver-Artikels aus der letzten Herold-Ausgabe

MARIK Obwohl der Freedomian Herold stets um eine objektive und neutrale Berichterstattung bemüht ist und unsere Korrespondenten (größtenteils) einen hervorragenden Job machen, kann es auch bei uns zu einer fehlerhaften Berichterstattung kommen. In der letzten Ausgabe berichteten wir über den Fall



Verteidigender Marikmech

des Systems Oliver durch Marikinvasoren. Da unser Mitarbeiter während der laufenden Kampfhandlungen im System eintraf, war ihm wohl unklar, wer die Streitigkeiten begonnen hatte. In Wahrheit griff Comstar die Marikwelt an und wurde zurückgeschlagen. Wir möchten uns hierbei bei den glorreichen und tapferen Verteidigern Haus Mariks in aller Form entschuldigen.

Unser Angestellter wird in Zukunft nur noch von den Waki-Rennen auf A Place berichten. Trotzdem rechtfertigt ein solch fehlerhafter Artikel nicht die Übergriffe auf unsere Einrichtungen. Näheres dazu auf der folgenden Seite. SL

Hanse Davion bietet Kurita Hilfe bei Ausgrabungen an!

DAVION Nachdem mehr Informationen über die Untersuchungen des NAIW auf Galtor III an die Öffentlichkeit gekommen sind, stellte sich heute Morgen Hanse Davion den Fragen der Journalisten. Die Pressekonzferenz fand direkt nach dem Besuch des drakonischen Botschafters statt. Der Prinz betonte in seiner Rede ausdrücklich, dass es keinen offiziellen verdeckten



Hanse Davion will offiziell NAIW-Forscher nach Galtor III schicken!

Einsatz auf Galtor III gegeben habe. Die Wissenschaftler befanden sich auf einer „privaten Rundreise“.

„Es gab keine territorialen Verletzungen unsererseits. Ich habe heute mit

dem Botschafter gesprochen und den Kombinatbehörden unsere Mitarbeit angeboten. In der Tat haben wir bereits eine Forschungsflotte entsandt.“ So der Prinz. SL



Unser Außenbüro des Freedomian Herold auf Ateus nach dem Angriff

Attentat auf unser Büro auf Ateus

MARIK Leider müssen wir heute über einen ebenso traurigen wie erzürnenden Vorfall auf Ateus berichten. Drei Wochen nach erscheinen unserer letzten Ausgabe wurde unser Büro auf Ateus durch einen Bombenanschlag völlig zerstört. Eine extremistische Gruppe mit dem Namen "Lila Frieden" bekannte sich zu dem Anschlag. Sie wollten damit auf die Anti-Liga-Propa-

ganda im letzten Herold aufmerksam machen. Glücklicherweise wurde bei dem nächtlichen Anschlag niemand verletzt.

Wir können unseren Lesern versichern, dass wir uns durch solche Gewalttaten nicht von einer objektiven und neutralen Berichterstattung abhalten lassen. Der Herold hat bereits Maßnahmen zum Schutz seiner Mitarbeiter eingeleitet. **SL**

Håkon Magnusson interniert

MRD Nachdem der Militärdistrikt Rasalhague von mehreren Aufständen erschüttert wurde, ergriff Håkon Magnusson Partei für die Aufständischen und verurteilte in einer öffentlichen Rede auf Rasalhague das Vorgehen des Drakonis Kombinati. Daraufhin wurde Håkon Magnusson von Elite Truppen der VSDK gestellt und verhaftet. Es heißt das ihm unter anderem auch die Unterstützung rebellischer Elemente zur Last gelegt wird.

Durch den ganzen Militärdistrikt schwappt eine Welle der Empörung. Håkon Magnusson gilt als eines der Leitbilder der Rasalhaguer Tyr Freiheitsbe-



Håkon Magnusson

wegung. Entsprechend wurde diese Nachricht seitens der Zivilbevölkerung aufgenommen. Tai-shu Sorenson verteidigte unterdessen diese drastischen Massnahmen und sprach dabei von notwendigen Schritten um den Frieden zu sichern. Gerüchten zufolge wurde Magnusson in das Militärgefängnis „Kai-katsu Egao“ auf Radstadt verschleppt. **OJ**

Haus Liao im Schönheitsschlaf?

LIAO Nach den vehementen Protesten des Kanzlers gegen die Übergriffe seitens der ComGuards auf verschiedene Welten Capellas im vergangenen Monat, scheint dem Kanzler auf lange Sicht wohl die Luft ausgegangen zu sein. Dieser Gedanke drängt sich dem interessierten Beobachter zumindest auf, wirft man einen Blick auf die Gefechte mit Liaobeteiligung. Eine Anfrage zwecks einer Audienz beim Kanzler seitens des Herolds wurde vom Pressebüro der Konföderation abgelehnt. Kaum verwunderlich, wurde Anfang des Monats ein überhastet geplanter Angriff auf Sirius von einer

bekannten Söldnereinheit, der Gray Death Legion, aufgehalten. Offenbar wurde die Kampfstärke der Söldner auf dieser Welt vom Generalstab Liaos gnadenlos unterschätzt. Aus internen Quellen ist dem Herold zugespielt worden, dass in der kommenden Woche eine geheime Anhörung vor dem Kanzler persönlich anberaumt wurde. Der Herold wird Sie wie immer auf dem Laufenden halten. **SK**



Maximilian Liaos Sommersitz

Sommerloch bei der Liga Freier Welten?

MARIK Sommerloch? – Das ist bei Marik ein absolutes Fremdwort, könnte man meinen. Das Gegenteil ist der Fall! Mit unverminderter Vehemenz führen die Truppen des Marikmilitärs ihren Feldzug fort. Doch gegen wen, fragt man sich?

Nun, so wie es scheint gegen die ganze Innere Sphäre. Wo zu Beginn der Kampfhandlungen hauptsächlich Comstar seinen Sicherheitskorridor einbüßen musste, scheint jetzt fast jedes große Haus der Inneren Sphäre mehr oder weniger betroffen zu sein.

Zwar geht hin und wieder eine Welt verloren, jedoch nur um im gleichen Atemzug durch zwei neue ersetzt zu werden. Eine Stellungnahme seitens Marik war nicht zu bekommen, da sich der Generalhauptmann gerade auf Truppeninspektion

an der Front befindet. Laut offiziellen Mitteilungen der Militärführung zur Stärkung der Moral der Einheiten. Die Fragen die sich jedoch aufdrängen liegen auf der Hand. Wie lange wird Marik seinen Feldzug noch weiterführen? Wie lange kann dieser Kraftakt versorgungstechnisch aufrechterhalten werden? Wie lange mag es dauern, bis sich jemand erhebt und der lila Welle entschlossen entgegentritt?

Zumindest steht soviel fest: Wer es wagt, muss mit ernstesten Konsequenzen rechnen, wie es scheint. Und der Herold weiß in diesem Fall wovon er spricht, hat er es doch am eigenen Leibe zu spüren bekommen. Auch wenn offiziell, seitens der Ligaführung, jegliche Beziehung zu der Gruppe „Lila Frieden“ dementiert wird. **SK**

Der Koordinator zeigt weiter Stärke!



Takashi Kurita mit eigener Katana

KURITA Der Koordinator äußerte sich sichtlich unbeeindruckt über die Lage im Militärdistrikt Rasalhague. Er kündigte an, dass sich die Lage in absehbarer Zeit mit angemessenen Mitteln befriedet werden wird. Er bedauerte das Terroristen nicht davor Halt machten das fragile Gleichgewicht zu gefährden und unschuldige Menschen in einen Krieg zu stoßen.

Weiterhin dementierte der Koordinator jüngste Mel-

dungen über ein auf Galtor III entdecktes Sternenbundeslager. Es wird also dementsprechend auch keine Hilfe durch Davion benötigt.

Freudig präsentierte der Koordinator hingegen die jüngsten Gebietsgewinne gegenüber den Vereinigten Sonnen. Weiterhin berichtete er auch das eine Marikoffensive nicht nur zurückgeschlagen wurde, sondern auch ein weiterer Planet befreit wurde. Durch diese Erfolge bestärkt ermahnte der Koordinator die anderen Hausfürsten, sich nicht den Zielen des Drachen in den Weg zu stellen. Durch diese Demonstration der Stärke scheint das Gleichgewichts des Kombinati für den Moment gesichert. *OJ*

Justin Xiang erneut Solaris-Champion – und sorgt für eine Überraschung!



Justin Xiang – Solaris Champion '26

ST. IVES Das Justin Xiang in dieser Saison ebenso stark ist wie in der letzten, konnten alle Fans im Laufe der Spiele '26 sehen. In einem spektakulären Endspiel schlug er Silverfox-Nummer-Eins und Söldner Jayne Knodd und sicherte sich den Titel.

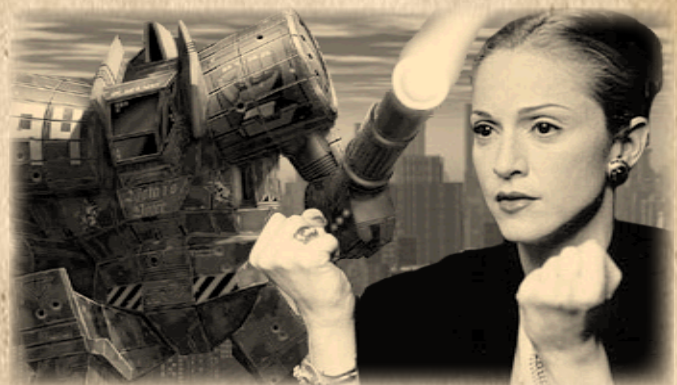
Im Interview nach dem Turnier verblüffte er jedoch die Journalisten mit

seiner Widmung des Kampfes und Titels: „Ich widme diesen Titel meiner zukünftigen Ehefrau Constance Liao! Sie ist Alles wofür ich lebe!“

Diese Bekanntgabe sorgte natürlich für Trubel auf Sian und St. Ives. Inzwischen wurden die Verlobung und der Heiratstermin von Liaos Sprecher bestätigt. Alles deutet auf eine Doppelhochzeit mit Hanse Davion und Melissa Steiner hin.

Ferner ließ die Pressestelle verlauten, das Xiang in Zukunft den Posten des Verteidigungsministers führen wird. Dies und die enge Freundschaft zu Hanse Davion werden Maximilian Liao sicherlich schlaflose Nächte bereiten *SL*

Lyranisches Commonwealth gebeutelt von Krieg und Unruhen!



Katrina Steiner zeigt sich auf Pressekonferenz kampfbereit!

STEINER Zwar wird der Feldzug der Liga-Truppen mit unverminderter Härte weitergeführt, allerdings geriet er an der Grenze zum lyranischen Raum erstmals mehr oder weniger ins Stocken. Waren die Gebietsgewinne Mariks in der Vergangenheit immer klar auszumachen, so tut man sich mittlerweile eher schwer die Gebietsfortschritte im Commonwealth zu erkennen. Im Gegenteil: offenbar haben es die Lyraner geschafft der Bedrohung durch die Liga Freier Welten einigermaßen Herr zu werden und so lassen sich sogar Gebietsgewin-

ne zu Gunsten des Commonwealth erkennen. Offensichtlich hatte Katrina Steiner höchstpersönlich die Koordination der Truppen an der Marik-Grenze überwacht. Ihre größte Stütze war dabei die 1. Hofgarde.

Durch diesen Erfolg gekrönt, scheint sich dadurch aber auch zu klären, warum der Archon kaum auf die jüngst in der Isle of Skye aufgetretenen Aufstände reagiert hat. Deren Rädelsführer Aldo Lestrade wird diese Chance wohl nicht einfach an sich vorbeiziehen lassen. Soviel scheint klar. *SK*



RETTET DER MENSCHHEIT GESUCHT!

Wollen auch Sie die drohende Dunkelheit abwenden, welche die Innere Sphäre zu verschlingen droht? Dann werden Sie zum wahren Gläubigen und schließen Sie sich unseren Streitkräften an! Es geht um unser aller Zukunft! Melden Sie sich noch heute in einer unserer Einrichtungen. Söldnern bieten wir erstklassige Verträge – besuchen Sie unsere Einrichtungen auf Outreach!

Landungsschiff LSS Hindenburg von Piraten entwendet!



Die LSS Hindenburg

STEINER Ein ungewöhnlicher Diebstahl ereignete sich vor zehn Tagen auf der Commonwealthwelt Bobruisk. Einer Renegatengruppe, bestehend aus acht Bandi-

ten, gelang es am planetaren Raumhafen ein Landungsschiff der Glühwurmklasse zu entwenden. Bei der LSS Hindenburg handelte es sich um das Flaggschiff des 5. Lyranischen Heeres.

Die Piraten verschafften sich als Angestellte des lyranischen Gesundheitsministeriums Zutritt, denn angeblich war es an Bord zum Ausbruch des gefährlichen Virus XR7-2 gekommen. Die gesamte Besatzung wurde bei der Dekontaminierung betäubt und gefesselt

im aufgebauten Sanitätszelt zurückgelassen. Mit dem Landungsschiff gingen vier Battlemechs und zwei Beiboote unterschiedlichen Typs verloren. Augenzeugen berichteten, dass die Banditen unter den ABC-Schutzanzügen braune Ledermäntel mit unbekannten Abzeichen trugen.

Die Hintergründe der Tat sind bislang noch unklar. Auf die Ergreifung der Piratenbande setzte die lyranische Regierung eine Belohnung von 2.000.000 € aus.

SL

Khedon entführt!

PERIPHERIE Freunde hatten es bereits seit Tagen befürchtet – jetzt ist es traurige Gewissheit: Unser Peripheriekorrespondent Ross Khedon wurde von Unbekannten gekidnappt. Gestern ging in unserem Büro auf Circinus eine Audiobotschaft ein: „Unterlassen Sie in Zukunft jede Berichterstattung über unsere Nationen! Ihre Propaganda ist es nicht Wert gelesen zu werden! Oder sie haben einen Khedon weniger auf der Gehaltsliste. Hände weg Jayne...!“ SL

ENDE DER RPG RICHTLINIE

Das große Gewinnspiel im Freedonian Herold!

MONATSRÄTSEL Auch diesen Monat hat sich der RätselKnodd nicht lumpen lassen und hat für Euch ein Rätsel erstellt.

Diesmal müsst Ihr Eure grauen Zellen mehr anstrengen als bei letzten mal, denn es handelt sich um ein Sudoku. Wie das funktioniert wird z.B. sehr ausführlich in der deutschen Wikipedia erklärt.

Die Gewinner der letzten Ausgabe werden wie schon im Forum erwähnt erst in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Die Lösung dieses Rätsels schickt Ihr am besten per Word-Tabelle wieder an:

herold@mechworld.de

Dieses mal gibt es dieses Mal (passend zum Rätsel) 3 SHD-2K Shadow Hawk zu gewinnen. Die ersten drei Einsendungen gewinnen. Viel Glück!

7				1	5	9	8	2
4	2	5	8		3	1		
1	8	9					4	
3		1			8			
6	5		7					8
8			9		6	5	1	
	1		3	7		8		
5	7		6				3	
9				5				4

Die Peripherie – Sprungbrett ins Tal der Tränen?



Ein zerschundener Atlas der Wilson's Husaren auf Streife.

Ist die Peripherie so schlimm wie ihr Ruf? Der Herold sucht nach Antworten in den Randwelten!

PERIPHERIE Manch einem von uns mag diese Situation nicht unbekannt sein. Die Einheit ist im Prinzip zahlungsunfähig, die Mechs können nicht mehr repariert werden und befinden sich nach dem letzten Einsatz in einem schlechten Zustand. Man ist gestrandet und aus „Dankbarkeit“ für geleistete Dienste „helfen“ einem die ehemaligen Auftraggeber mit Knebelverträgen aus der Patsche. Manch eine Nation verheimlicht dabei noch nicht einmal ihre begehlichen

Blicke auf die letzte wertvolle Ausrüstung der Söldner oder seine an frühere terranische Presskommandos erinnernden Machenschaften.

In diesem Umfeld treten dann auch Auftraggeber auf den Plan, die ein erfolgreicher Söldner gerne übersieht: das Sammelsurium aus Kleinstaaten, selbsternannten Königen und unabhängigen Geistern am Rande der Zivilisation, die Peripherie.

Doch woher kommt der schlechte Ruf der Periphe-

rie? Liegt es nur an dem technologischen Rückstand, oder ist es das Schicksal, wie es letztendlich Wilson's Husaren wiederfahren ist? Sind schlecht dotierte Verträge und fehlende technische Unterstützung die einzigen Gründe für die Abwärtsspirale die viele Söldner erfasst, wenn sie in der Peripherie anheuern? Oder sind es Missmanagement und Inkompetenz die eine Söldnereinheit nach und nach in den Teufelskreis treiben, der sie erst als Schatten ihrer ehemaligen Grö-

ße oder Piraten ausspeit? Eine Menge berechtigter Fragen, aber beantworten können Sie sie nur selbst. Sicher ist es ein Risiko in der Peripherie anzuheuern, doch jeder von uns muss selber wissen, ob ihm die Unabhängigkeit seiner Einheit wichtiger ist als das bequeme Leben als Schosshündchen eines der großen Hausfürsten. Erst unter den widrigsten Umständen zeigt sich die wahre Qualität eines Söldnerkommandeurs, der den Zusammenhalt seiner Einheit und deren Schlagkraft auch bei ungünstigen Bedingungen erhalten kann?

Die Peripherie – Sprungbrett ins Tal der Tränen?

Nicht für den wahren Söldner. Auch die Peripherie bietet einer Söldnereinheit ein weites und interessantes Betätigungsfeld, nur erfordert die erfolgreiche Arbeit in der Peripherie eine grosse Menge mehr Mut, Entschlossenheit, Fingerspitzengefühl und Flexibilität als eine Anstellung in der Inneren Sphäre. **GK**

Neue Mecheinheiten

Stand: 27. Juni 3026

Fighting Urakhai	Mystery Men	FC
Ortsgruppe Neerapub	Melissia Theater Miliz	LC
Phool of Radiance	Cash and Carry	MERC
Mariks Mark of Chaos	34. Marik Miliz	FWL
Cash & Carry	Dark Angels	MERC

Top 5 Söldnereinheiten

Stand: 29. Juni 3026

Effektivität:

1. Command Company	Grey Death Legion	100.00%
2. Gamma Regiment	Wolf Dragoons	100.00%
3. Phoenix Guard	Phoenix Guard	89.29%
4. Die Drachentöter	La Titiritero	84.21%
5. Gravewalkers	Gravewalkers	80.00%

KOMPETENTE SÖLDNER GESUCHT

SIE HABEN ERFAHRUNG ALS SCHUTZ- UND SONDEREINSATZTRUPPE?

SIE SIND FLEXIBEL UND VERFÜGEN ÜBER EIGENE TRANSPORTKAPAZITÄTEN?

DANN SIND WIR IHR NEUER KUNDE!!!
AUSGEZEICHNETE BEZAHLUNG!!!

BEWERBEN SIE SICH UNTER:
HEROLD@MECHWORLD.DE